

Leistungen bereits bei Pflegegrad 1

Grundsätzlich werden Leistungen der Pflegeversicherung für die Pflegerade 2 bis 5 und eingeschränkt für Pflegegrad 1 gewährt. Um Menschen mit einer geringen Beeinträchtigung der Selbstständigkeit (Pflegegrad 1) in der Häuslichkeit zu unterstützen, erhalten sie folgende Leistungen.

Leistungen (bereits) bei Pflegegrad 1

Pflegeberatung durch die Pflegekassen (gemäß §§ 7a, 7b SGB XI)

Beratung in der eigenen Häuslichkeit (gemäß § 37, Abs. 3, SGB XI)

Wohngruppenzuschlag (in ambulant betreuten Wohngruppen)

Versorgung mit Pflegehilfsmitteln

Wohnumfeldverbessernde Maßnahmen

Pflegekurse für Angehörige und ehrenamtliche Pflegepersonen

Entlastungsbetrag nach § 45b SGB XI

Zuschuss bei freigewählter stationärer Pflege

Zusätzliche Betreuung und Aktivierung in stationären Einrichtungen

Neue Leistungsbeträge ab 2017

Leistungshöhen ambulant im Vergleich 2016/2017			
	Sachleistungen nach § 36 SGB XI 2016	Ab 2017	Veränderung absolut
Pflegestufe I	468 Euro	Pflegegrad 2: 689 Euro	+ 221 Euro
Pflegestufe I mit e. AK*	689 Euro	Pflegegrad 3: 1.298 Euro	+ 609 Euro
Pflegestufe II	1.144 Euro	Pflegegrad 3: 1.298 Euro	+ 154 Euro
Pflegestufe II mit e. AK*	1.298 Euro	Pflegegrad 4: 1.612 Euro	+ 314 Euro
Pflegestufe III	1.612 Euro	Pflegegrad 4: 1.612 Euro	+/- 0 Euro
Pflegestufe III mit e. AK*	1.612 Euro	Pflegegrad 5: 1.995 Euro	+ 383 Euro
Pflegestufe III und Härtefall	1.995 Euro	Pflegegrad 5: 1.995 Euro	+/- 0 Euro
Pflegestufe III und Härtefall mit e. AK*	1.995 Euro	Pflegegrad 5: 1.995 Euro	+/- 0 Euro

mit e. AK* = mit eingeschränkter Alltagskompetenz nach § 45a SGB XI eingestuft

Pflegegeld			
	Pflegegeld nach § 37 SGB XI 2016	Ab 2017	Veränderung absolut
Pflegestufe I	244 Euro	Pflegegrad 2: 316 Euro	+ 72 Euro
Pflegestufe II	458 Euro	Pflegegrad 3: 545 Euro	+ 87 Euro
Pflegestufe III	728 Euro	Pflegegrad 4: 728 Euro	+/- 0 Euro
Pflegestufe III und Härtefall	728 Euro	Pflegegrad 5: 901 Euro	+ 173 Euro

mit e. AK* = mit eingeschränkter Alltagskompetenz nach § 45a SGB XI eingestuft

Verhinderungspflege

Pflegegrad

Leistung pro Jahr

Pflegegrad 2 bis 5

1.612 Euro für bis zu sechs Wochen

Außerdem kann bis zu 50 Prozent des Leistungsbetrags für Kurzzeitpflege (das sind bis zu 806 Euro) zusätzlich für Verhinderungspflege ausgegeben werden. Der für die Verhinderungspflege in Anspruch genommene Erhöhungsbetrag wird auf den Leistungsbetrag für eine Kurzzeitpflege angerechnet. Wenn die Leistungsansprüche auf Kurzzeitpflege nicht voll ausgeschöpft werden, können bis zu 50 Prozent als Verhinderungspflege eingesetzt werden.

+ 806 Euro
= maximal 2.418 Euro

Kurzzeitpflege

Pflegegrad

Leistung pro Jahr

Pflegegrad 2 bis 5

1.612 Euro für bis zu acht Wochen

Seit dem 1. Januar 2015 ist gesetzlich klar gestellt, dass der im Kalenderjahr bestehende, noch nicht verbrauchte Leistungsbetrag für Verhinderungspflege auch für Leistungen der Kurzzeitpflege eingesetzt werden kann.

+ 1.612 Euro
= maximal 3.224 Euro

Dadurch kann der Leistungsbetrag für Kurzzeitpflege maximal verdoppelt werden.

In diesem Fall ist der Anspruch auf längstens acht Wochen pro Kalenderjahr beschränkt. Der für die Kurzzeitpflege in Anspruch genommene Erhöhungsbetrag wird auf den Leistungsbetrag für eine Verhinderungspflege angerechnet.

Entlastungsbetrag nach § 45b SGB XI

Pflegegrad

Leistung pro Monat

Pflegegrad 1 bis 5

125 Euro